

# **VPN**

## **Virtual Private Network**

Installation unter Microsoft Windows XP

Felizitas Heinebrodt

Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg  
Rechenzentrum  
Kesslerplatz 12, 90489 Nürnberg

**Version 4**

Januar 2012

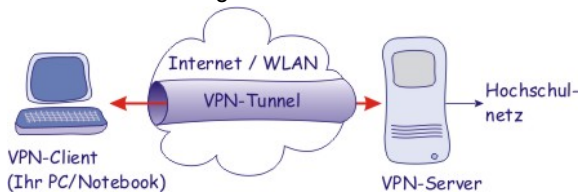
# Virtual Private Network VPN

Inhalt:

- 1 Installation ..... 1
  - 1.1 Smartcard-Reader ..... 2
  - 1.2 Anfangsverbindung ..... 2
  - 1.3 Verfügbarkeit ..... 3
- 2 Verbindungsaufbau ..... 3
- 3 Tipps ..... 3
  - 3.1 Das OHMnet der Hochschule ..... 3
  - 3.2 IP-Adresse automatisch beziehen ..... 4
  - 3.3 Personal Firewall ..... 4

VPN ist die Abkürzung für "Virtual Private Network" (zu deutsch: Virtuelles Privates Netz).

Während der Nutzung von VPN befindet sich Ihr PC/Notebook "virtuell" im Hochschul-Netz. Dazu wird zwischen Ihrem PC/Notebook (=VPN-Client) und dem VPN-Server ein so genannter VPN-Tunnel aufgebaut. Im offenen, ungeschützten Netz (Internet, WLAN) ist die Kommunikation zwischen Client und Server durch diesen Tunnel vor dem Abhören oder Zugriff durch fremde Teilnehmer geschützt ist.



## 1 Installation

Um VPN nutzen zu können, müssen Sie auf Ihrem PC einmalig eine VPN-Verbindung einrichten.

Dazu klicken Sie in Windows mit der **rechten** Maustaste auf

➤ [Netzwerkumgebung](#)



und dann auf

➤ [Eigenschaften](#)

und jetzt entweder rechts auf

➤ [Assistent für neue Verbindungen](#)

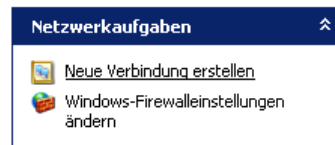
Assistent



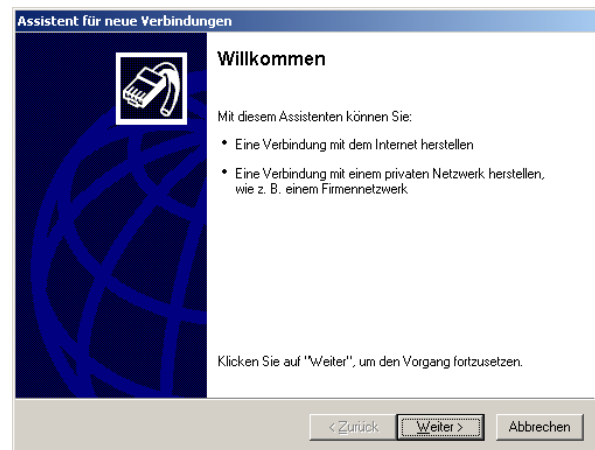
Assistent für neue Verbindungen

oder links auf

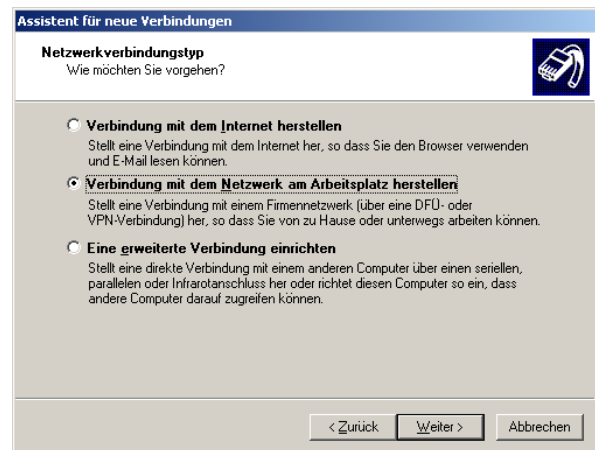
➤ [Neue Verbindung erstellen](#)



In jedem Fall startet der Assistent, der Ihnen bei der Erstellung einer neuen Verbindung hilft.

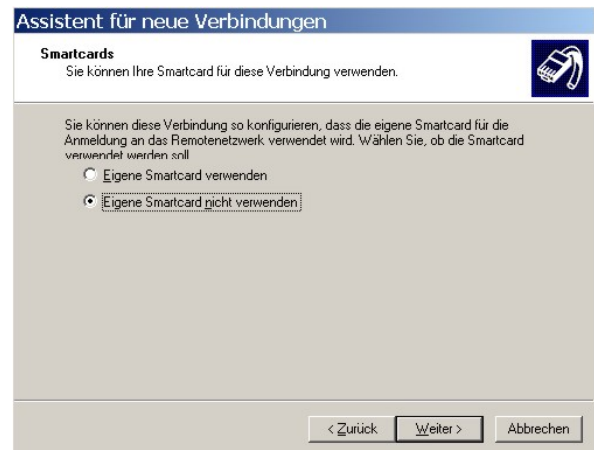


➤ [Weiter](#)



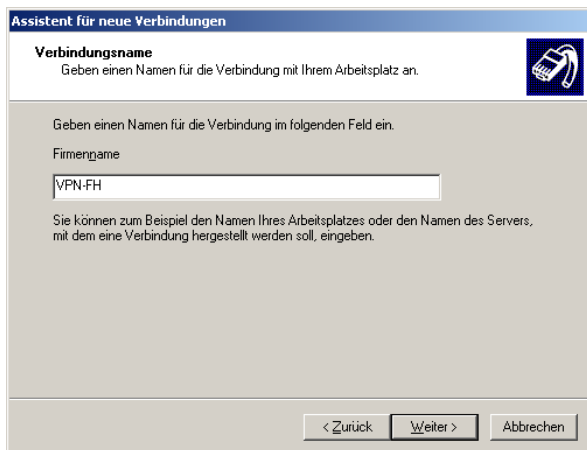
Hier wählen Sie

- [Verbindung mit dem Netzwerk am Arbeitsplatz herstellen](#)
- [Weiter](#)



Markieren Sie

- VPN-Verbindung
- Weiter



Hier geben Sie Ihrer VPN-Verbindung einen Namen, also z.B. „VPN-FH“

- Weiter

### 1.1 Smartcard-Reader

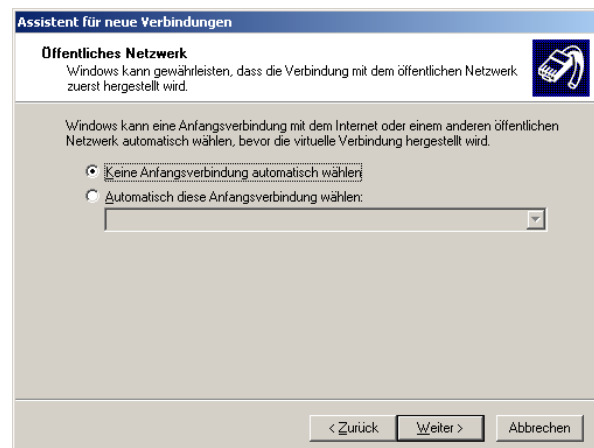
Verfügt Ihr PC/Notebook über einen Smartcard-Reader, dann kommt jetzt ein Fenster mit einer entsprechenden Abfrage.

Sie geben an, dass Sie nicht Ihre Smartcard verwenden möchten, sondern mit einem sicheren Kennwort arbeiten werden.

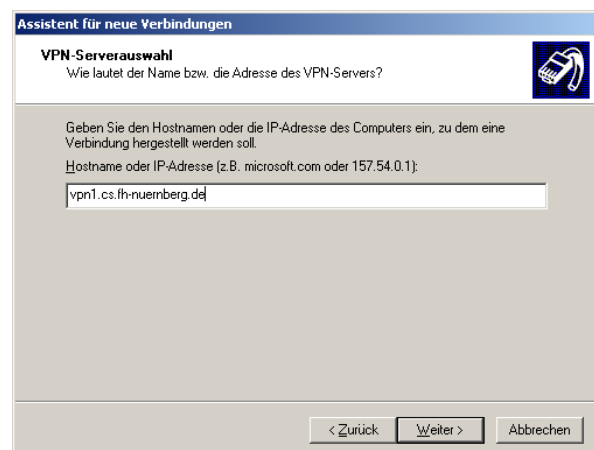
### 1.2 Anfangsverbindung

Außerdem werden Sie möglicherweise gefragt, ob Windows zuerst eine Verbindung zum öffentlichen Netz herstellen soll.

Hier geben Sie an, dass die Anfangsverbindung **nicht** automatisch gewählt werden soll.



- Weiter



Als Hostname geben Sie ein

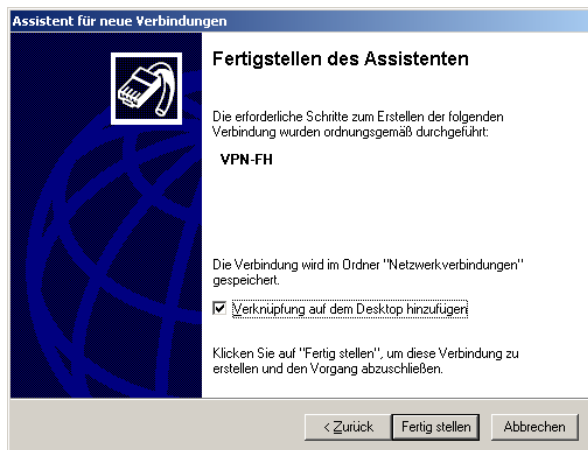
- vpn1.cs.fh-nuernberg.de
- Weiter

### 1.3 Verfügbarkeit

Möglicherweise werden Sie als nächstes gefragt, wem die VPN-Verbindung zur Verfügung stehen soll.



- Weiter



Hier können Sie ein Häkchen setzen vor

- Verknüpfung auf dem Desktop hinzufügen

Zuletzt klicken Sie auf

- Fertig stellen

## 2 Verbindungsaufbau

Sie starten die VPN-Verbindung am Windows Desktop durch Klicken auf das Symbol



oder durch Klicken auf

- Start Einstellungen
- Netzwerkverbindungen
- VPN-FH

Zu Beginn werden Sie nach Ihrer Zugangskennung gefragt.



Sie tragen die Zugangsdaten ein, die Ihnen das Rechenzentrum für VPN mitgeteilt hat.

Danach klicken Sie auf

- Verbinden

## 3 Tipps

### 3.1 Das OHMnet der Hochschule

Möglicherweise findet Ihr Notebook beim Versuch, eine Verbindung zum Hochschulnetz aufzubauen, mehrere W-LANs. Sie wählen

- OHMnet

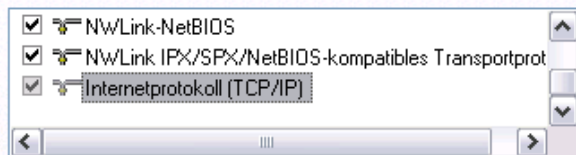
das zentrale W-LAN der Hochschule. Ihre VPN-Kennung gilt nur für das OHMnet.

### 3.2 IP-Adresse automatisch beziehen

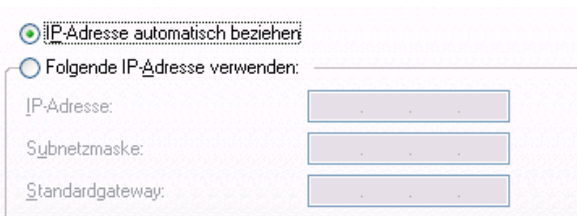
Um VPN nutzen zu können, muss Ihr PC-Arbeitsplatz seine IP-Adresse automatisch beziehen. Sie kontrollieren das unter

- Start Einstellungen
- Netzwerkverbindungen
- LAN-Verbindung
- Eigenschaften

Diese Verbindung verwendet folgende Elemente:



- Internetprotokoll (TCP/IP)
- Eigenschaften



Hier markieren Sie

- IP-Adresse automatisch beziehen

### 3.3 Personal Firewall

Wenn Sie auf Ihrem PC eine Personal Firewall installiert haben, müssen Sie für VPN Port 1723 freigeben.